Waldkindergarten Klettgau
Postanschrift: Rathaus Erzingen, Degernauer Straße 22,
79771 Klettgau
Waldhandy: 0171-3361724
E-Mail: waldkigaklettgau@t-online.de

ANTRAG AUF EINEN WALDKINDERGARTENPLATZ

ANGABEN ÜBER DAS KIND

Name, Vorname	
Geb.-Datum	
Geschlecht	
Staatsangehörigkeit	
Besucht das Kind die Krippe/ Villa Camala?	☐ **ja** ☐ **nein**

ANGABEN ÜBER DIE MUTTER

Name/ Vorname	
Adresse	
sorgeberechtigt	☐ **ja** ☐ **nein**
Telefon privat	
Telefon Arbeit	
E-Mail-Adresse	

ANGABEN ÜBER DEN VATER

Name/ Vorname	
Adresse	
sorgeberechtigt	☐ **ja** ☐ **nein**
Telefon privat	
Telefon Arbeit	
E-Mail-Adresse	

ANGABEN ÜBER GESCHWISTER

Vorname/ Geburtsdatum	
Vorname/ Geburtsdatum	
Vorname/ Geburtsdatum	

Bemerkungen:

Soll das Kind in die Warteliste aufgenommen werden, wenn kein Waldkindergarten-Platz mehr frei ist?
☐ **ja** ☐ **nein**

Erklärung der Eltern:
Ich bin darüber informiert worden und bin damit einverstanden, dass die persönlichen Daten unseres/meines Kindes mit anderen Kindergärten in Klettgau und der Gemeindeverwaltung, im Blick auf die planerische und praktische Umsetzung des Rechtsanspruches gem. §24 SGB VIII, auf den Besuch eines Kindergartens abgeglichen werden können.

_____

Ort, Datum Unterschrift von mindestens einem sorgeberechtigten Elternteil

Aufnahmeverfahren in unserem Waldkindergarten

Liebe Eltern, liebe Kinder.

Vielen Dank für das Interesse an unserem Waldkindergarten.
Mit diesem Schreiben wollen wir Ihnen kurz unsere Aufnahmekriterien und das Aufnahmeverfahren erläutern.

In unserer Konzeption (Stand: Februar 2021) haben wir die Aufnahmekriterien festgeschrieben, die sie in dem folgenden Auszug nachlesen können.

2.2. Gruppenzusammensetzung

Der Waldkindergarten besteht aus einer geschlechtergemischten Gruppe mit maximal 20 Kindern im Alter von 2,9 Jahren bis zum Schuleintritt. Wir nehmen bevorzugt Kinder vom gesamten Gebiet der Gemeinde Klettgau in unsere Waldgruppe auf.

Unsere Aufnahmekriterien:

- ⇨ Einzugsgebiet Klettgau
- ⇨ Geschwisterkind, wenn ein Kind der Familie bereits den Waldkindergarten besucht.
- ⇨ mit 2,9 Jahren oder anhand des Geburtsdatums (Rechtsanspruch mit dem 3. Lebensjahr)
- ⇨ Anmeldedatum (wenn zwei oder mehrere Kinder am gleichen Tag geboren sind)

Ergänzend noch die Ortsteile, die zum Klettgauer Einzugsgebiet gehören: Bühl, Erzingen, Geißlingen, Grießen, Rechberg, Riedern am Sand und Weisweil.
Es ist zu beachten, dass eine frühe Anmeldung **nicht** gleichzeitig die Garantie für eine Aufnahme ist.

Wichtig:
Der Waldkindergarten kann durch die örtlichen Gegebenheiten im Hinblick auf Hygiene und Arbeitsschutzrecht **keine** Kinder mit Windeln aufnehmen.
„… im Waldkindergarten herrschen andere hygienische Voraussetzungen als in anderen Kindergärten der Gemeinde Klettgau. Dies betrifft insbesondere die Möglichkeit der Händehygiene und das Waschen der Kinder, die gewickelt werden müssen. Um die Übertragung von Keimen zu minimieren, werden ab sofort nur noch Kinder im Waldkindergarten aufgenommen, die trocken sind und nicht gewickelt werden müssen.“
Bürgermeister Ozan Topcuogullari, Schreiben vom 30.11.2021

Der folgende Ablauf zeigt Ihnen, wie es dann zu einer Aufnahme bei uns Hartwaldzwergen kommen kann:

- ⇨ im Januar/Februar planen wir das neue Kindergartenjahr;
- ⇨ die Leiterin meldet sich bei allen Familien, die für das neue Kindergartenjahr ihr Kind für den Wald angemeldet haben,
- ⇨ fragt nach, ob das Interesse für den Platz weiter besteht und
- ⇨ teilt mit, ob ein Platz an die Familie vergeben werden kann oder nicht;
- ⇨ wenn es erwünscht wird, können wir das Kind auf die Warteliste setzen, falls ein Platz frei werden sollte;
- ⇨ bei einer Zusage meldet sich ca. 3 Monate vor der Aufnahme die Bezugserzieherin des Kindes bei der Familie und
- ⇨ vereinbart einen Termin für eine eintägige Hospitation und das Aufnahmegespräch;
- ⇨ die Hospitation erfolgt etwa 4 Wochen vor der Aufnahme;
- ⇨ das Aufnahmegespräch und die Absprache, wie die Eingewöhnung gestaltet wird, erfolgen ca.
  2 Wochen vor der Aufnahme.

Wir freuen uns, sie bei uns begrüßen zu dürfen und wünschen Ihnen bis dahin alles Gute

Die Hartwaldzwerge und ihre Erzieherinnen